



Wettkampf-Manager 2006

- Handbuch -



Version 4.0

© 2006 Werner Zimmer

INHALT

1. Einleitung
2. Installation
3. Anlegen eines neuen Wettkampfes
4. Wettkampfunterlagen
5. Eingabe der Wertungen
6. Auswertung
7. Extras



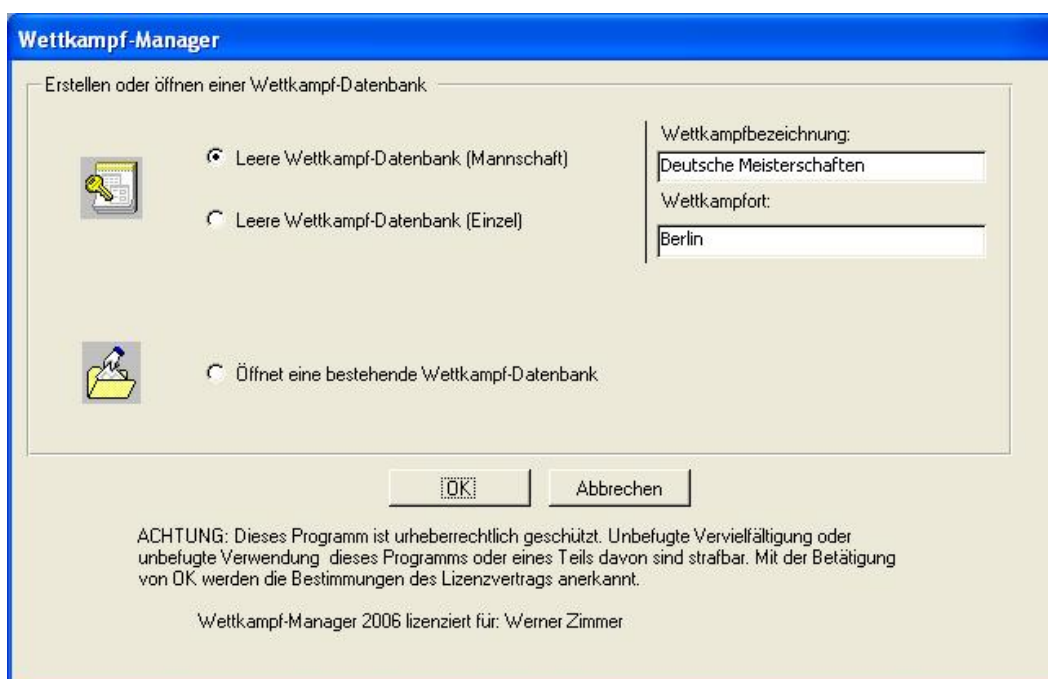
1. Einleitung

Der Wettkampf-Manager 2006 wurde entwickelt zur Auswertung von Einzel- und Mannschaftswettkämpfen für Sportarten mit einzelnen Disziplinen, insbesondere für das Turnen.

2. Installation

Das Programm besteht aus vier Dateien (wkm4.mde, vorlage4.db oder finale4.db, wkm4.lic, tisch.ico). Das Installationsprogramm (Installation.vbs) kopiert diese Dateien in den Ordner „C:\Programm\Wettkampf-Manager 2006“. Es wird außerdem ein Programmsymbol im Startmenü erstellt. Die Dateien können auch manuell in einen neuen Ordner auf die Festplatte kopiert werden. Der Wettkampf-Manager kann dann mit der Datei wkm4.mde gestartet werden. Voraussetzung für den Start ist die Installation von Microsoft Access 2000 oder höher.

3. Anlegen eines neuen Wettkampfes





Nach Öffnen des Wettkampfmanagers 2006 erscheint dieses Formular.

Hier kann man eine bereits bestehende Datenbank öffnen oder eine neue erstellen. Dabei ist - für die weiteren Eingaben - entscheidend, ob es sich um einen Einzelwettkampf oder einen Mannschaftswettkampf handelt.

Die eingegebene Wettkampfbezeichnung, sowie der Wettkampfort erscheinen später auf allen Ausdrucken (Riegenliste, Wettkampfkarten, Siegerlisten).

Nach Eingabe von Wettkampfbezeichnung, Wettkampfort und Bestätigung (OK) erscheint automatisch das Formular „Neue Wettkampf-Datenbank anlegen“. Hier können Dateinamen mit beliebig vielen Zeichen gewählt werden. Damit ist die Datenbank gespeichert. Der Zielordner kann frei gewählt werden. Sämtliche Eingaben werden ab diesem Zeitpunkt immer sofort auf die Festplatte zwischengespeichert.



Wählen Sie nun das Menü „Erfassen“.

In allen Erfassungsformularen sind folgende Symbole gültig:



Bedeutung von links: erster, vorhergehender, aktueller, nächster, letzter und neuer Datensatz



Bedeutung von links: suchen, neuer Datensatz, Datensatz löschen

Zuerst müssen Sie die Wettkämpfe erfassen. Zum Beispiel:

Wettkampf Nr. 1 Oberliga

Wettkampf Nr. 2 Verbandsliga

Hierbei gibt es diverse Optionen (siehe Formular unten). Beim Berechnungsmodus stehen verschiedene Wettkämpfe zur Auswahl.

Im Feld Berechnung können Sie den Berechnungsmodus für die Endnote eingestellt werden. Falls keine Erfassung von Detailwerten (einzelne



Kampfrichternoten) vorgenommen werden soll, kann das Feld auch leer gelassen werden.

Bei Mannschaftswettkämpfen können Sie die Art der Mannschaft einstellen:

Mannschaftsstärke: Gesamtzahl der Teilnehmer in der Mannschaft

Am Gerät: Anzahl der Teilnehmer die an einem Gerät eine Wertung erzielen

InWertung: Anzahl der Wertungen die zusammengezählt werden (eventuelle gibt es Streichnoten)

Bei Einzelwettkämpfen stehen diese drei Mannschaftsoptionen nicht zur Verfügung. Die Schaltfläche „Importieren“ können Sie für den Import der Wettkämpfe aus einer bestehenden Wettkampf-Datenbank nutzen.

The screenshot shows a software window titled 'Wettkämpfe' with a sub-header 'Erfassung der Wettkämpfe'. A button labeled 'Importieren' is in the top right. The form contains the following fields and values:

- Nummer: [empty]
- Bezeichnung: Oberliga
- Wettkampftyp: Sechskampf Männer (dropdown)
- Jüngster Jahrgang: 1994
- Ältester Jahrgang: [empty]
- Maximalpunktzahl: 10
- Nachkommastellen: 2
- Berechnung: Turnen 2 B-Kampfrichter (A - B) (dropdown)
- Anzahl Gerätefinale: 8
- Reserve Gerätefinale: 3
- Numer extern: 21119
- Stärke: 8
- AmGerät: 5
- InWertung: 4

Below these fields is a section for 'Qualifikation Gerätefinale' with a table:

Wettkampf	
▶	1: Oberliga
*	[empty]

At the bottom, there is a 'Datensatz:' label with navigation buttons and the text '1 von 8'.

Falls es im Wettkampf eine Qualifikation für ein Gerätefinale gibt, werden unten die notwendigen Einstellungen vorgenommen.

Anzahl: die Anzahl der Starter im Gerätefinale

Reserve: die Anzahl der Starter die sich bei einem Ausfall bereithalten

Qualifikation: der Wettkampf aus dem das Finale ermittelt wird



Oft wird in der Liste der Qualifikation einfach nur der eigene Wettkampf noch mal eingetragen. Nur in Sonderfällen stehen hier mehrere Wettkämpfe.

Für die Durchführung der Finale wird eine eigene Wettkampf-Datenbank erstellt (siehe Thema „Auswertung“).

Das Feld Nummer extern steht für Informationen die für andere Systeme (z.B. DTB-GymNet) abgespeichert werden müssen. Die Eingabe ist auch bei Vereinen und Teilnehmern möglich.

Anschließend können Sie die Vereine eingeben. Da sich bei Einzelwettkämpfen oft mehrere Turner eines Vereins beteiligen, ist es sinnvoll eine Kurzform für einen Verein einzugeben. Zum Beispiel: für Badischer Turner-Bund → btb.

Die Schaltfläche „Importieren“ können Sie für den Import der Vereine aus einer bestehenden Wettkampf-Datenbank nutzen.

Bei der Erfassung der Teilnehmer unterscheiden sich die Datenbanken Einzel und Mannschaft. Beim Einzelwettkampf handelt es sich bei den Teilnehmern um die Einzelpersonen, deren Name, Verein, Wettkampfnummer, Jahrgang und Riege eingegeben werden müssen. Bei Mannschaftswettkämpfen handelt es sich bei den Teilnehmern um Mannschaften. Bei beiden muss der Verein, sowie die Wettkampfnummer ausgewählt werden.

„Mannschafts-Index“ benötigt man nur wenn sich mehrere Mannschaften eines Vereins am Wettkampf beteiligen, z.B. TV Musterstadt II.

Die Riege wird ebenfalls bei diesem Formular zugeordnet. Die Position in der Riege wird zuerst automatisch vergeben, kann aber danach geändert werden. Da die Teilnehmerzahl bereits bei den Wettkampfoptionen festgelegt wurde, wird



die Eingabe von zu vielen Mannschaftsmitgliedern abgewiesen, ebenso wie falsche Jahrgänge.

Erfassung der Mannschaften Importieren

Verein: KTG Heidelberg

Wettkampf: Oberliga 1994

Mannsch.-Index: Mannschaftstärke:

Riege: ☒ In Konkurrenz Startnummer:

Position: ☒ Auswertung Nummer extern:

Teilnehmer:

	Name	Jahrgang	Position	Wettkampf	Verein	Konkurrenz	Auswertung	Startnummer	Nummer extern
	Philipp Metzger	1990	2	1	hei	☒	☒	51	223
	Michael Wilhelm	1993	3	1	hei	☒	☒	52	432
▶	Nils Wagner	1991	4	1	hei	☒	☒	53	234
	Sebastian Hofer	1983	5	1	hei	☒	☒	54	386
	Andre Becker	1984	6	1	hei	☒	☒	55	324
	Niklas Schenk	1983	8	1	hei	☒	☒	56	565
*						☒	☒		

Datensatz: von 30

Bei Mannschaften und bei Einzelteilnehmern können Sie eine Startnummer erfassen. Falls ein Teilnehmer außer Konkurrenz startet kann das Häkchen entfernt werden. Mit dem Deaktivieren der Option Auswertung wird der Teilnehmer aus allen Auswertungen herausgenommen.

Erfassung der Teilnehmer Importieren

Teilnehmer-Name:

Verein: TV Rheinischsheim 1896 e.V.

Wettkampfnummer: Kürsechskampf M19+

Jahrgang:

Riege: ☒ In Konkurrenz

Position: ☒ Auswertung

Startnummer:

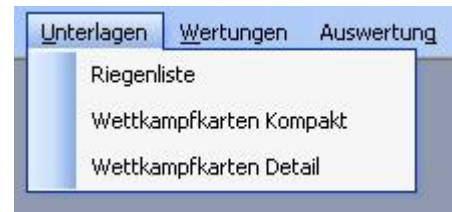
Nummer extern:

Datensatz: von 1

Die Schaltfläche „Importieren“ können Sie für den Import der Teilnehmer aus einer besonders formatierten Excel-Datei nutzen.



4. Wettkampfunterlagen



Das Menü Unterlagen bietet drei Optionen.

Mit dem Befehl „Riegenliste“ können Sie die Wettkampfteilnehmer - sortiert nach Riegen - ausdrucken. Bei Einzelwettkämpfen kann die Riegenliste z.B. zur Information der Zuschauer gedruckt und ausgeteilt werden.

Mit den Befehlen „Wettkampfkarten“ werden die Unterlagen für die Kampfrichter gedruckt. Die Karten sind sortiert nach Riegennummern.

5. Eingabe der Wertungen

Sind die Wertungen vom Kamprichter eingetragen, sollten sie anschließend so schnell wie möglich erfasst werden.

5	Walter Müll	TG Hanauerland	1	1990		4,75	4,90			2,40
---	-------------	----------------	---	------	--	------	------	--	--	------

Um von einem Teilnehmer zum nächsten zu kommen benutzt man am besten die Pfeiltasten und die Enter-Taste. Benutzt man die Maus, setzt man den Eingabefokus möglichst weit links in die Zelle. Alle Eingaben sollten entweder mit der Enter-Taste oder den Pfeiltasten bestätigt werden.

Achtung:

Solange die Bestätigung noch nicht erfolgt ist, steht vorne in der Zeile ein Symbol mit einem Stift . Die Bestätigung erfolgt mit der Enter-Taste. Nicht bestätigte Eingabe können jederzeit mit „Esc“ rückgängig gemacht werden.

Mit dem Fernglas  können Sie einen Teilnehmer suchen. Es reicht auch ein Teil des Namens für die Suche.

Möchte man auch die Detailwerte, d. h. A-Note, B-Noten und Sonderabzüge (Penalty) erfassen, klickt man das betreffende Wertungsfeld des entsprechenden Turners per Doppelklick an oder drückt die Minustaste. Daraufhin öffnet sich folgende Eingabemaske:



Die Anzahl der B-Noten kann vorher in der Wettkampferfassung im Feld Berechnung festgelegt werden.

Es ist jedoch sinnvoll, zuerst die Endnoten zu erfassen. Die Detailwerte können während der nächsten Rotation erfasst werden. Dabei überprüft das Programm, ob die Kampfrichter die Endnote richtig berechnet haben. Stellt sich eine Differenz zwischen ursprünglich eingegebener Endnote und Ergebnis der Detailwerte-Erfassung heraus, wird der Anwender auf die unterschiedlichen Ergebnisse hingewiesen und kann diese gegebenenfalls korrigieren.

Sie können die Riegen mit den Pfeilschaltflächen wechseln. Von links ist die Bedeutung: Erste, Vorherige, Nächste, Letzte Riege. Die Schaltfläche „Riegenfilter“ mit den Eingabefeldern „Von“ und „Bis“ braucht man nur bei Wettkämpfen mit sehr vielen Riegen.

Die Option Teil1 und Teil2 braucht man z.B. bei Wettkämpfen, deren Gesamtergebnis sich aus Pflicht und Kür zusammensetzt.



6. Auswertung



Mit dem Menü „Auswertung“ kann der Druck der Zwischenergebnisse und Siegerlisten gestartet werden. Zum Abschluss des Wettkampfes können über diese Option die Urkunden gedruckt werden. Da es hierbei sehr viele unterschiedliche Vordrucke gibt, kann das Layout der Urkunden angepasst werden. Die Funktion gehört zu den Extras.

Mit dem Befehl Export können die Ergebnisse in verschiedene Formate exportiert werden. Die Auswertungen Einzel und Mannschaft werden als HTML und XML für externe Verwendung (z.B. DTB-GymNet) ausgegeben. Die Gerätefinale werden in Excel exportiert und es gibt die Möglichkeit einen Dateinamen für eine neue Wettkampf-Datenbank anzugeben, in der alle qualifizierten Finalteilnehmer aufgenommen werden. Mit dieser Datenbank kann der Finaledurchgang durchgeführt werden.

Mit „Gerätefinale“ wird eine Liste der qualifizierten Starter für die Finale ausgegeben.

Die Funktion „Detailwerte“ druckt alle eingegebenen Wertungen der einzelnen Kampfrichter (falls eine Auswertung der A- und B-Noten erfolgt ist).

7. Extras

Das Formular „Wettkampftypen“ bietet die Möglichkeit eigene Wettkämpfe zu definieren, z.B. einen Spezialwettkampf mit nur drei Geräten oder einen Kadertest.

Um Beschriftungen auf Ausdrucken zu verändern, benutzen Sie das Formular „Beschriftungen“. Die wichtigsten Optionen sind der Wettkampftitel und der Wettkampfort.



Die (für fortgeschrittene Benutzer geeignete) Funktion „Urkunden bearbeiten“ startet den Designmodus für Berichte. Die einzelnen Textfelder können in Position und Größe angepasst werden. Felder dürfen dabei nicht entfernt werden. Mit „Layout speichern“ kann das aktuelle Layout für spätere Wettkämpfe gespeichert werden. Ein bereits abgespeichertes Layout kann mit dem Befehl „Layout öffnen“ wieder geöffnet werden.

Falls zwischendurch eine Kopie der Wettkampf-Datenbank benötigt wird, können Sie mit „Sicherungskopie“ eine Kopie mit einem selbst zu wählenden Dateinamen erstellen. Diese Funktion ist im Moment nur eingeschränkt verfügbar.

Mit dem Formular „Optionen“ kann der Wettkampf-Manager im Detail gesteuert werden. Die Optionen können entweder an- oder ausgeschaltet werden.

- **AinTeil2**
A-Note wird in die zweite Zeile der Werte kopiert
- **BerechnungLigapunkte**
Errechnet Punktverhältnisse nach dem Muster 16:2
- **BerichteSpeichernAlsSnapshot**
Berichte werden sofort als Datei zwischengespeichert
- **HalbgeräteAddierenBeiZwischenergebnis**
Halbgeräte (z.B. Pilz) werden addiert anstatt gemittelt
- **SiegerlisteMannschaftDetailliert**
Teilnehmer jeder Mannschaft werden detailliert ausgegeben
- **SiegerlisteMitRahmen**
Mannschaftssiegerliste mit Rahmen um jeden Wert
- **Teil2Kursiv**
Zweite Zeile in der Siegerliste Einzel wird kursiv dargestellt
- **ZwischenergebnisMannschaftKompakt**
Teilnehmer werden nicht ausgegeben, nur Geräteergebnis